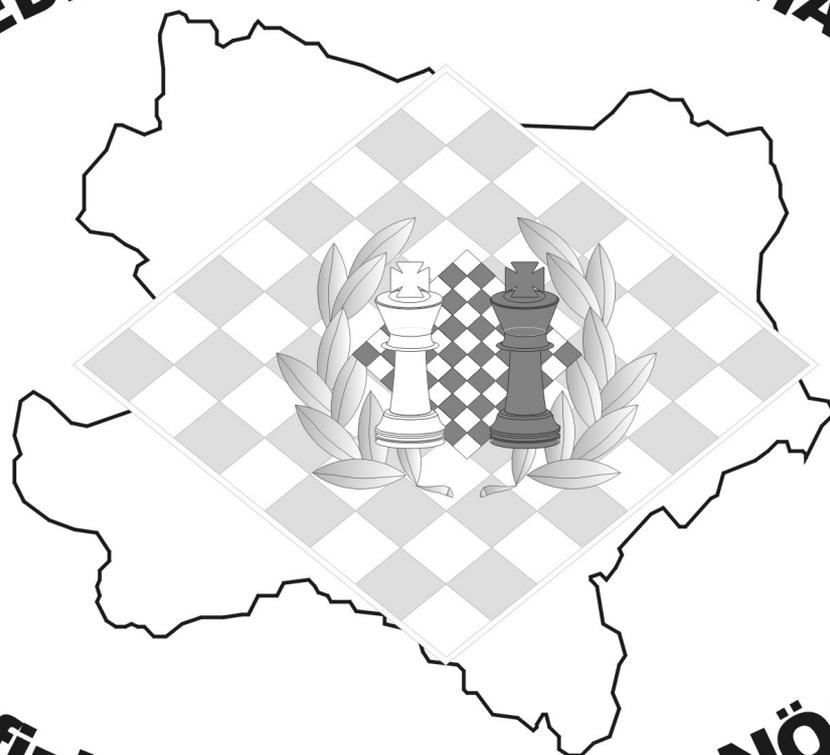


NIEDERÖSTERREICH SCHACH



Offizielles Organ des NÖSV

**Jahrgang 2012
Ausgabe 8/9**

NÖ-Schach, Ausgabe 8/9 - 2012, vom 25. September 2012

Inhalt:

Seite 2:	Inhaltsverzeichnis, Impressum
Seite 3:	Bericht Präsident
Seite 3:	Schach-Olympiade
Seite 3:	Jugend-EM
Seite 4-7:	Österreichische Staatsmeisterschaft und Niederösterreichisches Int. Open 2012
Seite 8:	Ausschreibung Mostviertler Schülermeisterschaft
Seite 8:	Schach Ferienspiel Pöchlarn
Seite 9:	Schulschach Termine
Seite 9:	Schach beim Weltjugendtag
Seite 10:	Schnellschach Landesmeisterschaft
Seite 10:	85 Jahre Schachklub Pöchlarn
Seite 11:	NÖ Landesmeisterschaft und Amstettner Stadtmeinschaft
Seite 12-15:	Meisterschaft Waldviertel 2012/2013
Seite 15+16:	Fernschach
Seite 17:	Hamerlingturnier
Seite 18:	17. Int. Mödlinger Aktivschachturnier
Seite 19+20:	Tolles Schachfest in Mauer
Seite 21:	25. Blitzschachturnier Bad Vöslau
Seite 22:	Turnier- und Terminkalender
Seite 22:	In Memoriam Franz Schwarz
Seite 23:	Ausschreibung Staatsmeisterschaft Schnellschach
Seite 24:	Ausschreibung Staatsmeisterschaft Blitzschach
Seite 25:	Ausschreibung Schnellschachturnier 10 Jahre Schachklub Sieghartskirchen
Seite 26:	Ausschreibung Semifinale der NÖSV Jugendlandesmeisterschaft und 10. nationales Sieghartskirchen Jugendschachopen

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: NÖ - Schachverband (NÖSV)
Präsident Franz Modliba, Stadtplatz 42, 3874 Litschau, Tel.: 0664 / 1706230,
Fax: 02865 / 241; eMail: modliba@wvnet.at

Homepage des NÖSV: <http://www.chess.at/niederoesterreich>

Mitarbeiter: Ing. Robert Gattermayer, Mag. Christian Kindl, Walter Lemberger, Mag. Klaus Neumeier, Winfried Wadsack, Karl Wagner, Klaus Winkler und Ing. Erich Wurzer.

Schriftleitung und Layout:

Ing. Karl Huber, Hans Knittel-Straße 33, 3013 Tullnerbach
Tel.: 0664/2204662, eMail: huber.karl-ing@aon.at

Ganzseitige Turnierankündigungen: € 19,-- einzuzahlen auf das PSK-Konto 3511.833,
BLZ 60000, lautend auf Ing. Karl Huber.

Ausgabe 10/11-2012 erscheint am 15. November 2012

Redaktionsschluss: 8. November 2012

Liebe Schachfreunde!

Folgende Anträge wurden bei der **Vorstandssitzung am 15. 9. 2012** einstimmig beschlossen:

- Anträge auf Verleihung von **Ehrenzeichen**:
 - GOLD:** Horak Paul, SK Zwettl – STM 2012.
 - BRONZE:** Schierhuber Christian, SK Zwettl - STM 2012
Martinek Rudolf, Böheimkirchen
- Der **Landestag 2013** wird am 13. April in Zwettl abgehalten.
- Ab dem Jahre 2014 werden die **STM der Jugendlichen** an einem zentralen Ort durchgeführt. Im Gespräch sind Schladming und Cap Wörth.
- Ein Ausrichter für die **LM U8-U12** wird gesucht, ebenso für die **Mädchen-LM**.
- **Jugend WM:** Marburg, 7. – 19.11.

Mit freundlichen Grüßen
HD SR Franz Modliba
Präsident eh.

SCHACH-OLYMPIADE

Vom 28. August bis 9. September 2012 fand in Istanbul die Schacholympiade statt.

Die **Herren** kommen in der letzten Runde gegen das Nachwuchsteam der **Türkei 2016** über ein **2:2** Unentschieden nicht hinaus. Nur **Ragger** kann seine Partie gewinnen, **Shengelia** verliert, **Kindermann** und **Novkovic** remisieren.

Damit erreichen die Herren nur **Platz 41**. Gesetzt war das Team als Nummer 36.

Den Titel holte sich Armenien vor Russland und der Ukraine.

Im Gegensatz dazu schaffen die Damen die große Sensation gegen das weitaus höher eingeschätzte Damenteam aus **Serbien**. **Kopinits** und **Newrkla** gewinnen und **Schnegg** verliert. In der entscheidende Partie hat **Exler** eine aussichtsreiche Partie, verliert aber die Übersicht und auch das Spiel – trotzdem **2:2!**

Damit wird der **37. Endrang** erreicht, gesetzt waren die Österreicherinnen als Nummer 43.

Olympiasieger wird **Russland**, vor **China** und der **Ukraine**

Jugend-EM vom 17. – 25. 8. 2012 in Prag

Auch die Schlussrunde lief für die österreichische Jugend überaus erfolgreich und brachte noch einige Rangverbesserungen.

Mädchen: U14 Schnegg Anna-Lena (6,0; 15. Platz/86 Teilnehmerinnen), U 16 Trippold Denise (3,5; 60./79), U18 Fröwis Annika (6,0; 10./59).

Burschen: U12 Mesaros Florian (6,0; 21./150), U14 Huber Martin (6,0; 19./141), U16 Christoph Menezes (5,5; 25.) und Kessler Luca (4,5; 53./111), U18 Handler Lukas (6,0; 14./86),

Österreichische Staatsmeisterschaft 2012

Eröffnung der Schachstaatsmeisterschaften in Zwettl

Am Samstag, 21.7.2012, wurden in Zwettl die Schachstaatsmeisterschaften 2012 eröffnet. 58 Herren waren in der Allgemeinen Klasse am Start um den Staatsmeistertitel zu holen. Bei den Damen waren 12 am Start und beim Internationalen ASVÖ-Open 23 SchachspielerInnen.

Der Präsident des NÖ Schachverbandes HD SR Franz Modliba bat 94 SchachsportlerInnen und eine Reihe Ehrengäste zur feierlichen Eröffnung in den Hamerlingsaal des Gasthauses Schierhuber in Zwettl. Nach 47 Jahren finden wieder Schachstaatsmeisterschaften in Niederösterreich statt. Der Schachklub Zwettl unter Führung von Obmann Paul Horak hatte nichts unversucht lassen, den Turnierteilnehmern die besten Rahmenbedingungen für sehenswerte Schachpartien zu bieten.

Dieser Einsatz wurde auch von zahlreichen Ehrengästen gelobt. Allen voran ASVÖ Präsident Vizeleutnant Harald Reiterer, Mag. Andrea Kaufmann von der BH Zwettl, Stadtrat Josef Zlabinger, LAbg. und Stadtrat Franz Mold und Bundesrätin Martina Diesner-Wais. Weiters konnte Präsident Modliba noch den Wiener Schachpräsident LAbg. Christian Hursky, Vizepräsident Johann Pöcksteiner, den ASVÖ Präsident des Burgenlandes Ing. Robert Zsifkovits und die Vizepräsidenten des NÖ Schachverbandes Ing. Robert Gattermayer und IS Klaus Winkler begrüßen.

Der Präsident des Österreichischen Schachbundes Prof. Kurt Jungwirth lobte die Anstrengungen des NÖ Schachverbandes und des Schachklubs Zwettl. Er sprach auch seine große Freude darüber aus, dass eine große Zahl von Jugendspielern bei den Staatsmeisterschaften 2012 den Kampf mit den arrivierten Schachsportlern aufnimmt. Prof. Jungwirth wünschte allen Teilnehmern Erfolg und eröffnete die STM 2012.

Siegerehrung der Schachstaatsmeisterschaften in Zwettl

Nach neun Tagen, an denen 94 SchachsportlerInnen sich im Hamerlingsaal in Zwettl trafen um die neuen Staatsmeister zu ermitteln, wurde am Sonntag, dem 29. Juli, die Abschlussfeier mit der Siegerehrung abgehalten. Der Präsident des NÖ Schachverbandes HD SR Franz Modliba konnte den Landtagsabgeordneten Stadtrat Franz Mold und das Vorstandsmitglied des ASVÖ Niederösterreich Regierungsrat Wolfgang Mader begrüßen. Präsident Modliba bedankte sich bei allen Sponsoren und Förderern dieses Events, vor allem aber beim Schachklub Zwettl um Obmann Paul Horak und Christian Schierhuber, die einen reibungslosen Ablauf ermöglichten.

Das Schiedsrichterteam Andrea und Peter Stadler agierte äußerst umsichtig und Mag. Karl Theny sorgte dafür, dass jeden Tag 36 Partien LIVE im Internet mit entsprechender LIVE-Kommentierung verfolgt werden konnten.



Herren: Peter Stadler, Präsident Franz Modliba, David Shengelia, Paul Horak, Landtagsabgeordneter Stadtrat Franz Mold.

Turnierfavorit Großmeister David Shengelia vom Schachklub Baden konnte nach anfänglichen Schwächen in der 6. Runde mit einem Sieg über den bis dahin führenden IM Robert Kreisl das Ruder herumreißen und mit einem starken Finish den Staatsmeistertitel mit einen halben Punkt Vorsprung

auf seinen Verfolger fixieren. Die Silbermedaille holte sich der Kärntner Fideimeister Mario Schachinger, die Bronzemedaille ging an den Vorjahressieger Internationaler Meister Georg Fröwis aus Vorarlberg. Die Wiener FM Joachim Wallner und IM Siegfried Baumegger komplettierten das Spitzenfeld. Diese Verfolgergruppe brachte es auf 6,5 Punkte.

Der St. Pöltner FM Adolf Denk erkämpfte mit sechs Punkten den 9. Platz und der Zwettler Lokalmatador IM Dr. Gerhard Schroll fixierte mit 5,5 Punkte den 15. Platz. Der Kremser Nationaler Meister Fritz Wöber holte sich mit fünf Punkten den 26. Platz. Der Litschauer Stefan Wagner erzielte nach einem starken Finish in dem er vier Partien en suite gewinnen konnte 4,5 Punkte. Der für Waidhofen/Thaya spielende Martin Kropik erreichte wie der Kremser NM Felix Winiwarter vier Punkte. Drei Zähler holte noch der Zwettler Manfred Prager.



Damen: von links Präsident Franz Modliba, Anna-Christina Kopinits, Peter Stadler, Landtagsabgeordneter Stadtrat Franz Mold und Obmann Paul Horak

Hier kam es zur größten Sensation. Nicht die hohe Favoritin und Titelverteidigerin IM Eva Moser aus Graz, Nummer 25 der Damenweltrangliste, holte sich den Sieg, sondern WIM Anna-Christina Kopinits, die für den Schachklub Wulkaprodersdorf antritt. Dieser

Erfolg war nur deswegen möglich, weil Lisa Hapala, NÖ. Landesmeisterin, Moser in der vorletzten Runde bezwingen konnte und so den Weg für Kopinits frei machte. Die Bronzemedaille holte sich ebenfalls überraschend die Vorarlbergerin Annika Fröwis mit 5,5 Punkten vor ihrer Landsfrau WIM Helene Mira und der Kremserin Lisa Hapala. Dieser 5. Platz bedeutet für Lisa Hapala den bisher größten Erfolg im nationalen Damenschach. Fünf Zähler erreichten noch die Tirolerin Anna-Lena Schnegg, die beiden Wienerinnen Veronika Exler, Katharina Newrkla und die Oberösterreicherin Laura Nagy.



ASVÖ-Open: von links Peter Stadler, Landtagsabgeordneter Stadtrat Franz Mold, Präsident Franz Modliba, Petr Mlynek, Prokurist Martin Dastl, Anna-Christina Kopinits, David Shengelia, Direktor Franz Boden, Regierungsrat Wolfgang Mader, Obmann Paul Horak

Parallel zur Staatsmeisterschaft wurde ein internationales Open ausgetragen, bei dem sich der für Zwettl spielende Tscheche Petr Mlynek den Sieg mit sieben Punkte holte. Einen halben Zähler dahinter platzierte sich Meisterkandidat Hubert Koller aus Ybbs vor Hubert Prinz aus Bad Großpertholz, der sich dadurch gemeinsam mit Gerhard Schroll den Titel eines Waldviertel Meisters sicherte. 5,5 Punkte erreichten Josef Schweighofer vom Schachklub Groß Gerungs, Rudolf Rausch (Bad Großpertholz), Sebastian Allram (Groß Siegharts) und Altmeister Gerhard Illner (Waidhofen/Th.). Der Garser Thomas Bauer erreichte vor Christoph Hapala (Voest Krams), Erich Grabenhofer (Gars) und Klaus Nöbauer (Gmünd/Heidenreichstein) den 8. Platz, alle je fünf Punkte.

Endstand nach 9 Runden der Herren

Rg.		Name	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3	Rp
1	GM	Shengelia David	2545	7	51,5	41	39,3	2559
2	FM	Schachinger Mario	2382	6,5	53	41,5	37,3	2531
3	IM	Fröwis Georg	2366	6,5	49	38,5	33	2525
4	FM	Wallner Joachim	2309	6,5	49	38	33	2515
5	IM	Baumegger Siegfried	2447	6,5	47,5	37,5	32,8	2480
6	IM	Kreisl Robert	2404	6	53	41	34	2477
7		Menezes Christoph	2273	6	45	35	28,8	2408
8	NM	Srienz Christian	2300	6	44	34,5	26,5	2428
9	FM	Denk Adolf	2272	6	42	33,5	25,8	2338
10	IM	Pötz Florian	2415	5,5	51,5	41,5	29,5	2374
11	IM	Neubauer Martin Mag.	2433	5,5	48,5	38	27,8	2369
12	FM	Kilgus Georg	2410	5,5	48	37	27,8	2368
13	IM	Pilaj Herwig Mag.	2338	5,5	46	36,5	26	2391
14	IM	Knoll Hermann	2313	5,5	46	36,5	24,8	2400
15	IM	Schroll Gerhard Dr. MMag.	2394	5,5	46	36	26	2398
16	IM	Weiss Christian	2417	5	45,5	35,5	24,8	2322
17	IM	Kummer Helmut	2362	5	44	34	23,3	2259
18		Hofmann Thomas	2082	5	44	34	22,8	2315
19	IM	Danner Georg	2370	5	43,5	33,5	22,8	2302
20	IM	Schneider-Zinner Harald	2377	5	43	32,5	21	2291
21		Kessler Luca	2242	5	42,5	33	19,8	2285
22		Schwabeneder Florian	2266	5	41,5	33	20	2275
23	FM	Bachofner Andreas	2219	5	40	31	18,8	2282
24	MK	Ernst Michael Mag.	2182	5	39,5	31	19,3	2288
25		Wertjanz David	2264	5	39	30,5	19,3	2256
26	NM	Woeber Friedrich DI.	2183	5	37	28,5	19,3	2216
27	NM	Ager Josef	2170	4,5	43	33,5	18,8	2226
28	NM	Kreindl Helmut	2205	4,5	40,5	31,5	17,5	2219
29	FM	Halvax Georg	2301	4,5	40	30	17,3	2188
30		Mesaros Florian	2036	4,5	39	30	17,3	2223
31	FM	Sandhöfner Florian	2228	4,5	38	30	17,5	2179
32		Matt Fabian	2211	4,5	36	29	15,8	2163
33	NM	Wagner Stefan	2208	4,5	29,5	20,5	13,5	2085
34	NM	Bezler Rainer Mag.	2242	4	42,5	32,5	16,3	2155
35	MK	Lenz Alarich	2197	4	42	33	16,8	2224
36		Weilguni Johann Dr.	2167	4	42	33	15,5	2179
37	MK	Rogetzer Klaus	2083	4	42	32,5	16,5	2223
38		Kropik Martin	2129	4	39,5	30	15	2151
39	FM	Kleiser Gregor	2269	4	39	30,5	15,8	2114
40	MK	Zsifkovits Robert Dr.	2152	4	37	29,5	14	2176
41	NM	Winiwarter Felix Dr.	2152	4	35	27,5	12,5	2126
42	NM	Zöbisch Herbert	2108	4	33,5	26	13,5	2132
43	MK	Toeffler Heimo	2155	3,5	39	30,5	11,5	2098
44	MK	Wiedner Robert	2162	3,5	38,5	30	12,3	2117
45		Frank Emanuel	2053	3,5	36,5	29,5	11,8	2116
46		Spiesberger Gerhard	2130	3,5	36	28,5	11,5	2123
47	CM	Neff Gregor Ing.	2205	3,5	34	25	10,5	2038
48	FM	Titz Heimo Dr.	2191	3,5	33,5	25,5	11,5	2078
49		Gattermayer Robert Ing.	2000	3,5	33	25,5	12	2029

50		Schweitzer Werner	2045	3	37,5	29	12	2098
51		Prager Manfred	2035	3	35	27,5	11	2035
52		Meier Alexander	2171	3	32	24,5	8,75	1969
53		Frühauf Norbert Ing.	2082	3	31,5	23,5	8,25	1945
54	MK	Mayerhofer Peter	2266	3	30,5	23,5	9	2037
55		Kammerer Roman Mag.	2085	2,5	39,5	30	9,25	2053
56	MK	Bauer Manfred Mag.	1975	2,5	31	24	6,75	1894
57		Koller Hans-Juergen	2078	1,5	32	24,5	4,5	1950
58		Gratze Michael	2020	0,5	29	22	2,25	1832

Endstand nach 9 Runden der Damen

Rg.		Name	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3	Rp
1	WIM	Kopinits Anna-Christina	2225	7	43	34	32	2277
2	IM	Moser Eva	2423	6,5	42,5	33	29,8	2233
3		Fröwis Annika	1965	5,5	44	34,5	24,3	2175
4	WIM	Mira Helene	2097	5,5	42,5	33	22,5	2111
5	WMK	Hapala Lisa	1999	5,5	40	30,5	23,8	2131
6		Schnegg Anna-Lena	2098	5	41,5	32	23	2099
7	WFM	Exler Veronika	2091	5	40,5	31	18,5	2038
8	WFM	Newrkla Katharina	2157	5	40	30,5	19,5	2014
9	WMK	Nagy Laura	1867	5	36	26,5	18,8	2005
10	WFM	Horvath Maria	2012	4	37	28	13,3	1922
11		Fritz Rebecca	1699	3	41	31,5	11,5	1863
12	WMK	Zechner Andrea	1921	3	40	31	10,8	1855
13	WMK	Hapala Michaela DDr.	1749	3	36	28	8	1799

Endstand nach 9 Runden - ASVÖ Niederösterreich Int. Open 2012

Rg.		Name	FED	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3	Rp
1		Mlynek Petr	CZE	2093	7	47,5	37	35,8	2038
2	MK	Koller Hubert	AUT	2056	6,5	49	37,5	34,8	1991
3		Prinz Hubert Dr.	AUT	1880	6,5	45	34,5	31	1948
4		Schweighofer Josef Mag.	AUT	1794	5,5	48	37,5	25,8	1893
5		Rausch Rudolf	AUT	1793	5,5	47,5	37	26,3	1882
6		Allram Sebastian	AUT	1887	5,5	46,5	36	28,5	1885
7		Illner Gerhard DI.	AUT	1914	5,5	38,5	31,5	20,8	1801
8		Bauer Thomas	AUT	1671	5	48,5	38	24,5	1886
9		Hapala Christoph	AUT	1527	5	37,5	29	16,8	1645
10		Grabenhofer Erich	AUT	1619	5	37	29	17,5	1624
11		Nöbauer Klaus	AUT	1729	5	36,5	28,5	18	1601
12		Schuh Manuel	AUT	1736	4,5	48	37,5	20	1781
13		Schlager Florian	AUT	1505	4,5	38	29,5	18,8	1533
14		Neller Michael	AUT	1561	4,5	34,5	27	13	1504
15		Schuh Patrick	AUT	1391	4	39,5	31	16	1613
16		Haslinger Ewald	AUT	1642	4	37,5	29	10,5	1599
17		Kurz Franz	AUT	1447	4	36	28	11,5	1489
18		Modliba Franz	AUT	1563	4	35,5	27,5	10,8	1455
19		Hapala Katharina	AUT	1331	4	34	27,5	14,3	1385
20		Goigitzer Kurt	AUT	1647	3,5	44	34,5	14,3	1633
21		Kirschenhofer Sabine	AUT	1299	3,5	37,5	29,5	14	1421
22		Schneider Wolfgang	AUT	1233	2	35,5	28	3	1249
23		Weinstabl Tobias	AUT	1054	1,5	33,5	27	3,25	1109



**NÖ Schachverband - Mostviertel
ASVOe VHS Pöchlarn/Krummnussbaum**

NÖ Mostviertler Schülermeisterschaft

Samstag, 6. Oktober 2012, 15:00

Volkshaus Krummnussbaum, Eduard Fenzlstraße 16

**7 Runden, 15 min je Spielerin und Partie, Nenngeld 2 Euro,
ab Jahrgang 1995 (entspricht u18 analog 2012 > Konform mit NÖ-
Schüler-LM).**

**Preise: Pokale, Medaillen, Sachpreise (Jahrgangs- und Mädchen-
wertungen)**

**Auskünfte, Anmeldungen: Ing. Robert Gattermayer, 0664/ 10 35 999,
r.gattermayer@a1.net**

Computerauslosung: Erich Wurzer

Schach Ferienspiel in Pöchlarn

Mädchen: Lisa Haider und Sarah Stöckl siegten

Tolle Aufwartung: Vom Kindergarten über Volksschulalter zur Hauptschule und Gymnasien waren Schachsportlerinnen beim Pöchlerner Ferienspiel vertreten.

Bürgermeister Ing. Alfred Bergner ließ sich die Startrunden nicht entgehen und spendete nach Beobachtung der Kinder spontan eine Eisrunde für alle Teilnehmerinnen.

"Begeisterung pur, wenn die Schüler vom Beginn der Partie bis ins komplizierte Endspiel die Bedenkzeit ausschöpfen, sodann in die nächste Runde fliegend die Tische wechseln" gab Bgm. Ing. Bergner seine Beobachtungen preis.

Es siegte bei den Schülern Thomas Seper (Gymnasium Horn, Schachklub Gross Siegharts) 100 % Ausbeute; 5 Punkte aus 5 Runden.

2. Julian Haabs (1. Klasse HS-Gymnasium Pöchlarn) 4 Punkte vor seinen Schulkollegen Daniel Groiss und Kevin Gruber mit je 3 Punkten.

5. Michael Haider (1. SHS Klasse Pöchlarn) 2,5 Punkte 6. Filipe Stoeckl (1. Klasse HS-Gym. Pöchlarn) 2 Punkte.

Bei der Maedchenwertung siegten Lisa Haider (3.Klasse HS-Gym. Pöchlarn) und Sarah Stöckl (1. Klasse HS-Gym. Pöchlarn je 2 Punkte vor Jana Seiberler (2. Klasse Volksschule 1 Punkt.

Der jüngste Teilnehmer Jakob Gruber (Kindergarten Pöchlarn) hielt ebenso 5 Runden bei 0,5 Punkten durch.

Bei den Erwachsenen siegte Robert Gattermayer 3 Punkte vor Johann Felsner 2 und Günther Seper sowie Rezep Dzombic je 0,5.

Schulschach

Seminar in Weyregg vom 25. - 28.11.2012.

Viertelsausscheidungen: 4.oder 5.April 2013

Landesmeisterschaft:

19. April 2013 Unterstufe, Oberstufe und Mädchen Unterstufe im LSR, 10 Uhr

20. April 2013 Volksschulen im LSR, 10 Uhr

Zusätzliche Wettkämpfe in den Vierteln

Landesmeisterschaft der Lehrerschaft Interesse der Vereine an den Schülern und Schülerinnen

Bundesfinale für Unterstufe und Oberstufe in Wien, 17.-21.6.2013

Mädchen Unterstufe in Kärnten, Cap Wörth, 26.-29. Mai 2013

Volksschulen im Burgenland, Güssing, 2.-5.6.2013

Werner Rössler

Landesreferent

Schach beim Weltjugendtag



Vergangenen Samstag gab es beim Sportfest anlässlich des Weltjugendtags das zweite Mal ein **Schachevent** im Stadtbad. Bei diesem tollen Ereignis gab es natürlich auch vom **Schachverein Amstetten** ein breites Angebot.

Die Könner durften in einem Simultanturnier gegen den Landesmeister 2012, den Amstettner Erwin Rumpl, antreten. Das Motto hieß: Alle gegen Einen!

Die Mutigen durften sich gegen Vereinsspieler in Blitzpartien messen, wobei der Vereinsspieler mit Uhrenhandicap für die ganze Partie nur 1 Minute, der Herausforderer hingegen 10 Minuten hatte.

Für die Einsteiger wurde eine spezielle Schnupperecke eingerichtet. Mit Bauernschach, lediglich die schwächsten Steine befinden sich am Brett, wurden die ersten Schritte trainiert.

55 Denksportbegeisterte nutzten die 3 angebotenen Schachstationen. Aufgrund der allgemeinen Begeisterung freuen wir uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Winfried Wadsack



Jugendreferat NÖ Landesregierung

Schnellschach Landesmeisterschaft



Schnellschach Landesmeisterschaft mit 49 Teilnehmern war ein würdiger Rahmen zum 85 Jahr Jubiläum:

ASVÖ VHS Pöchlarn mit (von links) DDr.Werner Wilke, Robert Gattermayer, DI Stefan Lammer und Ernst Wenzettl wurden hinter den 1.Bundesligisten Union Ansfelden c/o **Landessieger bei der offenen Jubiläums - Schnellschach LM.**

Das **Schnellturnier** gewann 1. Bundesligist Union Ansfelden 14 (22) vor ASVÖ VHS Pöchlarn I 12 (22) und SK St. Pölten I 9 (19).

4. Amstetten 8 (17)
5. ASVÖ VHS Pöchlarn II 8 (13)
6. SV Mostarichi (vorm.Ybbs) I 6 (14,5)
7. ATSV Stein Steyr 6 (10)
8. Traisen/Wilhelmsburg (mit Ex Staatsmeister Karl Röhl auf dem Spitzenbrett) 5 (11)
9. SV Mostarichi III 5 (10)
10. Schachstammtisch St.Leonhard/Ruprechtshofen 4 (11)
11. KCV Böhlerwerk 4 (10,4)
- 12-Mauer/Herz des Mostviertels 3 (8)

Union Ansfelden lies nichts anbrennen und siegte mit 100 prozentiger Ausbeute an Mannschaftssiegen bei der Offenen Schnellschach LM am 8. September in Pöchlarn.

85 Jahre Schachklub Pöchlarn

In Österreichs Schachgeschichte stöbernd stellte Vorsitzender Robert Gattermayer mit Hilfe des Geschichtsschreibers Mag. Michael Ehn (Wien) und der Arbeiter-Schachzeitung sowie der NÖ Schachgeschichte, erstellt vom Präsidenten des NÖ Schachverbandes Franz Modliba sicher:

Am 17.3.1929 trug der 1927 gegründete Schachklub Pöchlarn einen Mannschaftswettkampf aus.

Endstand:

1. St. Pölten 14,5 Punkte
2. Pöchlarn 9,5
3. Amstetten 4,5
4. Kienberg Gaming 3,5

"Da mussten die Pöchlerner schon viel trainiert haben" war Robert Gattermayer überrascht.

Interessant ein Bescheid der Verwaltungsbehörde von 1934:

Der Sport (Schachklub) Hitiag Neuda muss den Verein auflösen, da überwiegend sozialdemokratische Mitglieder dem Betriebssportverein angehören (Quelle: Vereinsgeschichte von Golling, herausgegeben 2007). Die Spieler verteilten sich zu den Sportklubs in Pöchlarn.

1929 veranstaltete der Schachklub Pöchlarn das erste Schachturnier. Dabei siegte St. Pölten vor Pöchlarn, Amstetten und Kienberg Gaming.

2010 stieg Pöchlarn in die erste Bundesliga auf.

Die Geschichte mit den Eckpunkten sind im Volksheim weiterhin ausgestellt.

Landesmeisterschaft und Amstettner Stadtmeisterschaft

Der Amstettner Erwin Rumpl triumphiert!

Von Mittwoch bis Sonntag wurde die **zehnte Amstettner Stadtmeisterschaft im Turnierschach als niederösterreichische Landesmeisterschaft in fünf Runden** beim Bachwirt, der mit großartiger Verpflegung für gute Turnieratmosphäre sorgte, ausgetragen.

Heuer gab es trotz bestem Badewetter 36 Teilnehmer. Diesmal nahmen Denksportler aus 2 Föderationen, 16 Vereinen und 2 Bundesländern teil. Der jüngste war 11, der Älteste 78. In einem qualitativ breiten Feld gab es 6 Titelträger. 8 Jugendliche zeigten ihr Talent.

Wieder gab es nahezu in jeder Runde mehrere Überraschungen, wo die scheinbar Schwächeren gegen von der Rangliste deutlich überlegene Schachspieler gewinnen oder remisieren konnten. Dafür gab es eigene Überraschungspreise.

Der Kampfgeist sorgte für viele sehenswerte Partien. In jeder Runde gab es Marathonkämpfer die über die volle zeitliche Distanz kämpften. So fiel die Entscheidung um den Turniersieg erst in der letzten Runde in einem spannenden Finale. Denn nach der vierten Runde gab es 2 punktgleich Führende.

In der letzten Runde erkämpfte sich **Lokalmatador FM Erwin Rumpl mit 4 ½ Punkten den Turniersieg** und wurde damit zugleich **Landesmeister und Stadtmeister!** Zweiter mit 4 Punkten wurde der Ansfeldner Florian Mostbauer, der zugleich den Jugendpreis gewann! Dritter wurde der Grieskirchner Hermann Obermayr punktgleich, aber mit der besseren Feinwertung vor den Amstettnern NM Wolfgang Wadsack und MK Josef Bachmayer.

Landesmeisterin der Damen wurde die Böhlerwerkerin MK Sonja Hohendanner.

Kategoriepreise im zweiten Viertel erkämpften sich der Ottensheimer Robert Spitzl, der Leondinger Johann Wiesinger und der Deggendorfer Michael Bacholke; im dritten Viertel der Öhlinger Anton Raab und der Böhlerwerker Friedrich Ertelthalner; im vierten Viertel der Ybbscher Christopher Ehs.

Winfried Wadsack



Die Sieger:
FM Erwin Rumpl und MK Sonja Hohendanner



Von links: NM Wolfgang Wadsack und
FM Erwin Rumpl

Waldviertel 2012 / 2013

LIGA

1. Runde

1	Zwettl 3		3½ - 2½	8	SGM Litschau/Eisgarn 1	
	Vykydal Frantisek	2170	½ : ½		Popelka Oldrich	0
	Pakosta Miroslav	2101	1 : 0		Paulin Manfred	1911
	Prager Manfred	1979	0 : 1		Plasil Vojtech	1919
	Stanek Stanislav	2017	1 : 0		Nemecek Roman	1846
	Tovarek Antonin	0	½ : ½		Prinz Nikolaus	1778
	Reisinger Heinz DI.	1848	½ : ½		Goigitzer Kurt	1671
2	Waidhofen/Thaya 1		4½ - 1½	7	Gars	
	Kropik Martin	2113	½ : ½		Fuss Herbert	2027
	Illner Gerhard DI.	1905	1 : 0		Pernerstorfer Rudolf	1780
	Loidolt Daniel	1896	1 : 0		Bauer Thomas	1619
	Goebert Kurt	1958	1 : 0		Wollner Gerhard	1695
	Pekny Friedrich Mag.	1816	0 : 1		Neuhold Robert	1682
	Orsario Wolfgang	1745	1 : 0		Grabenhofer Erich	1608
3	Groß Siegharts 1		2 - 4	6	SGM Gmünd/H'stein 1	
	Schuhmacher Wilhelm	1837	0 : 1	MK	Zwettler Martin	2149
	Allram Sebastian	1870	1 : 0		Schuh Manuel	1694
	Weinstabl Franz	1674	0 : 1		Neunteufel Hermann	1769
	Gruener Markus	1736	0 : 1		Noebauer Klaus	1700
	Neller Michael	1555	½ : ½		Kiefl Otto	1761
	Peschl Peter	1462	½ : ½		Peer Jakob	1538
4	SGM Voest Krems 3		2 - 4	5	SGM Voest Krems 2	
	Oesterreicher Moritz	1699	½ : ½		Hapala Lisa	2027
	Kosara Mario DI.	1786	0 : 1		Polsterer Heinz DI.	1957
	Grohmann Hans-Peter	1791	1 : 0		Schmidt Karl	1947
	Fichtinger Karl	1686	0 : 1		Iro Hans Mag.	1845
	Huth Manfred	1455	0 : 1	WMK	Hapala Michaela DDr.	1796
	Stiefmeyer Manfred	1357	½ : ½		Hapala Christoph	1487

2. Runde

	SGM Litschau/Eisgarn 1 (2½/1)		3 - 3		SGM Voest Krems 2 (4/1)	
	Popelka Oldrich (½/1)	0	1 : 0		Hapala Lisa (½/1)	2027
	Paulin Manfred (0/1)	1911	½ : ½		Schmidt Karl (0/1)	1947
	Plasil Vojtech (1/1)	1919	½ : ½		Gruszka Herbert	1957
	Nemecek Roman (0/1)	1846	0 : 1		Iro Hans Mag. (1/1)	1845
	Prinz Nikolaus (½/1)	1778	1 : 0	WMK	Hapala Michaela DDr. (1/1)	1796
	Goigitzer Kurt (½/1)	1671	0 : 1		Hapala Christoph (½/1)	1487
	SGM Gmünd/H'stein 1 (4/1)		3½ - 2½		SGM Voest Krems 3 (2/1)	
MK	Zwettler Martin (1/1)	2149	1 : 0		Fichtinger Karl (0/1)	1686
	Edinger Hubert Ing.	1921	1 : 0		Grohmann Hans-Peter (1/1)	1791
	Neunteufel Hermann (1/1)	1769	0 : 1		Jachan Christian	1566
	Kiefl Otto (½/1)	1761	½ : ½		Vogl Werner	1467
	Peer Jakob (½/1)	1538	0 : 1		Huth Manfred (0/1)	1455
	Schindl Benjamin	1447	1 : 0		Stiefmeyer Manfred (½/1)	1357
	Gars (1½/1)		3 - 3		Groß Siegharts 1 (2/1)	
	Fuss Herbert (½/1)	2027	½ : ½		Allram Sebastian (1/1)	1870
	Zeindl Christoph	1857	½ : ½		Schuhmacher Wilhelm (0/1)	1837

	Pernerstorfer Rudolf (0/1)	1780	1 : 0		Schmidt Egon	1787
	Neuhold Robert (1/1)	1682	0 : 1		Gruener Markus (0/1)	1736
	Grabenhofer Erich (0/1)	1608	½ : ½		Neller Michael (½/1)	1555
	Kargl Wilfried	1531	½ : ½		Peschl Peter (½/1)	1462
	Zwettl 3 (3½/1)		5 - 1		Waidhofen/Thaya 1 (4½/1)	
FM	Holemar David	2306	1 : 0		Kropik Martin (½/1)	2113
	Fiala Vaclav	2174	½ : ½		Loidolt Daniel (1/1)	1896
	Mlynek Petr	2084	1 : 0		Illner Gerhard DI. (1/1)	1905
	Vykydal Frantisek (½/1)	2170	1 : 0		Goebert Kurt (1/1)	1958
	Prager Manfred (0/1)	1979	1 : 0		Pekny Friedrich Mag. (0/1)	1816
	Prager Michael	1884	½ : ½		Orsario Wolfgang (1/1)	1745

Stand nach der 2. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	Pkt.
1	Zwettl 3	2	2	0	0	4	8½
2	SGM Gmünd/H'stein 1	2	2	0	0	4	7½
3	SGM Voest Krems 2	2	1	1	0	3	7
4	Waidhofen/Thaya 1	2	1	0	1	2	5½
5	SGM Litschau/Eisgarn 1	2	0	1	1	1	5½
6	Groß Siegharts 1	2	0	1	1	1	5
7	Gars	2	0	1	1	1	4½
8	SGM Voest Krems 3	2	0	0	2	0	4½

1. Klasse

1. Runde

Zwettl 4		4 - 1	SGM Litschau/Eisgarn 2	
Prager Michael	1884	½ : ½	Schramel Franz	1593
Pekmezovic Omer	1799	1 : 0	Modliba Franz Hd Sr	1535
Berghuber Karl	1710	½ : ½	Simon Rudolf	1494
Horak Paul	1481	1 : 0	Schuh Patrick	1359
Kurz Franz	1435	1 : 0	Felsner Franz	1371
Waidhofen/Thaya 2		3½ - 1½	Groß Siegharts 2	
Pallnstorfer Fritz Mag.	1813	½ : ½	Schlager Florian	1502
Eggenhofer Gottfried Ing.	1549	1 : 0	Schiedler Karl	1443
Flicker Gerlinde	1319	0 : 1	Schlager Friedrich	1204
Tschuden Gerald	1346	1 : 0	Neller Gregor	1287
Loidolt Jakob	1347	1 : 0	Herbert Walter	954
Schweiggers		1½ - 3½	Groß Gerungs	
Boeck Johann	1581	0 : 1	Schweighofer Josef Mag.	1805
Trappl Hermann	1623	0 : 1	Roessler Emmerich	1742
Schrenk Franz	1511	0 : 1	Kienast Franz Mag.	1710
Holl Robert Ing.	1465	½ : ½	Soos Helmut	1669
Faltin Juergen	1218	1 : 0	Wollner Gerhard	1695
Bad Großpertholz		5 - 0	SGM Voest Krems 4	
Prinz Hubert Dr.	1888	1 : 0	Beyer Edith	1440
Rausch Rudolf	1762	1 : 0	Murko Magdalena	1187
Zeiler Wilfried	1535	1 : 0	Murko Anna-Maria	1229
Cizek Johann	1521	1 : 0	Murko Roman	1254
Bradara Mirko	0	1 : 0	Bader Daniel	0

2. Runde

SGM Litschau/Eisgarn 2 (1/1)		2½ - 2½	SGM Voest Krems 4 (0/1)	
Schandl Christian	1585	0 : 1	Beyer Edith (0/1)	1440
Simon Rudolf (½/1)	1494	1 : 0	Murko Anna-Maria (0/1)	1229
Schuh Patrick (0/1)	1359	1 : 0	Murko Viktoria	1063
Felsner Franz (0/1)	1371	½ : ½	Murko Roman (0/1)	1254
Weinstabl Tobias	0	0 : 1	Murko Marie-Theres	1145
Groß Gerungs (3½/1)		1 - 4	Bad Großpertholz (5/1)	
Soos Helmut (½/1)	1669	½ : ½	Prinz Hubert Dr. (1/1)	1888
Roessler Emmerich (1/1)	1742	0 : 1	Rausch Rudolf (1/1)	1762
Meisel Bernhard	1527	0 : 1	Zeiler Wilfried (1/1)	1535
Kailbach Walter Ing.	1277	½ : ½	Poiss Lukas	1513
Weiss Walter	1375	0 : 1	Bradara Mirko (1/1)	0
Groß Siegharts 2 (1½/1)		1½ - 3½	Schweiggers (1½/1)	
Schlager Florian (½/1)	1502	½ : ½	Schrenk Mario	1691
Schiedler Karl (0/1)	1443	1 : 0	Boeck Johann (0/1)	1581
Schlager Friedrich (1/1)	1204	0 : 1	Trappl Hermann (0/1)	1623
Neller Gregor (0/1)	1287	0 : 1	Schrenk Franz (0/1)	1511
Herbert Walter (0/1)	954	0 : 1	Holl Robert Ing. (½/1)	1465
Zwettl 4 (4/1)		4 - 1	Waidhofen/Thaya 2 (3½/1)	
Reisinger Heinz DI.	1848	0 : 1	Pallnstorfer Fritz Mag. (½/1)	1813
Pekmezovic Omer (1/1)	1799	1 : 0	Schwarz Josef	1524
Berghuber Karl (½/1)	1710	1 : 0	Flicker Gerlinde (0/1)	1319
Priesner Helmut DI.	1739	+ : -	-	
Günther Manfred Ing.	1690	+ : -	-	

Stand nach der 2. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	Pkt.
1	Bad Großpertholz	2	2	0	0	4	9
2	Zwettl 4	2	2	0	0	4	8
3	Schweiggers	2	1	0	1	2	5
4	Groß Gerungs	2	1	0	1	2	4½
5	Waidhofen/Thaya 2	2	1	0	1	2	4½
6	SGM Litschau/Eisgarn 2	2	0	1	1	1	3½
7	SGM Voest Krems 4	2	0	1	1	1	2½
8	Groß Siegharts 2	2	0	0	2	0	3

2. Klasse

1. Runde

Zwettl 5		2 - 2	SGM Litschau/Eisgarn 3	
Wagner Karl	1451	0 : 1	Graf Walter	1339
Katzenschlager Maximilian	1172	0 : 1	Schneider Wolfgang	1242
Schierhuber Christian	1148	+ : -	Weinstabl Tobias	0
Katzenschlager Peter	1073	1 : 0	Mader Wolfgang	1051
SGM Gmünd/H'stein 2		verschoben	Groß Siegharts 3 Jugend	

2. Runde

SGM Litschau/Eisgarn 3 (2/1)		1½ - 2½	Groß Siegharts 3 Jugend (0/1)	
Graf Walter (1/1)	1339	0 : 1	Weisgram Christian	1463
Schuh Patrick	1359	½ : ½	Schlager Florian	1502
Schneider Wolfgang (1/1)	1242	1 : 0	Seper Thomas	1218

Weinstabl Tobias	0	0 : 1	Seper Günther	1268
Zwettl 5 (1/1)		2½ - 1½	SGM Gmünd/H'stein 2 (0/1)	
Wandl Günther	1731	½ : ½	Weissenboeck Josef	1479
Horak Paul	1481	1 : 0	Radenkovic Zoran Dr.	1361
Sammer Manfred	1560	0 : 1	Zwettler Johannes	1325
Kurz Franz	1435	1 : 0	Apfelthaler Sandra	1162

Stand nach der 2. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	Pkt.
1	Zwettl 5	2	1	1	0	3	4½
2	Groß Siegharts 3 Jugend	1	1	0	0	2	2½
3	SGM Litschau/Eisgarn 3	2	0	1	1	1	3½
4	SGM Gmünd/H'stein 2	1	0	0	1	0	1½

FERNSCHACH - NÖ

Ing. Karl Huber, huber.karl-ing@aon.at

Homepage des österreichischen Fernschachbundes: www.chess.at/fernschach

6. Niederösterreichische Fernschach-Landesmeisterschaft:

Franz Modliba - Karl Binder und FMK Manfred Moza ½:½, Wolfgang Liedl - Erich Binder und Walter Fasser 1:0, Josef Petz - Erich Binder 1:0, Erich Binder - Mag. Johann Ebner ½:½, Karl Binder und FMK Manfred Moza - Josef Petz ½:½, Karl Binder - Wolfgang Liedl 0:1, Mag. Johann Ebner und Patric Lehnen - Wolfgang Liedl ½:½, Karl Binder - FMK Manfred Moza ½:½, Walter Fasser - Walter Lemberger und Josef Petz ½:½, FMK Manfred Moza - Walter Fasser 1:0, Mag. Johann Ebner und Walter Lemberger - Patric Lehnen ½:½.

31. Österreichische Fernschach-Staatsmeisterschaft:

ÖFM Hannes Rada (NÖ) - Gerald Berghöfer (Bgld) und ÖFM Dr. Johann Weilguni (OÖ) ½:½, René Wukits (NÖ) - FMK Manfred Moza (NÖ) 1:0, Stefan Hatzl und ÖFM Dr. Johann Weilguni (OÖ) - René Wukits (NÖ) ½:½, FMK Manfred Moza (NÖ) - Gerald Berghöfer (Bgld) ½:½, FMK Helmut Flatz (Sbg) - FMK Manfred Moza (NÖ) 0:1, ÖFM Dr. Johann Weilguni (OÖ) - FMK Manfred Moza (NÖ) ½:½, Stefan Hatzl - Josef Petz (NÖ) 1:0, FMK Helmut Flatz (Sbg) - Josef Petz (NÖ) ½:½.

12. FS - Bundesländermannschaftsmeisterschaft:

FMK Manfred Moza (NÖ) - Andreas Balzanelli (T) 1:0. 94% der Partien sind gespielt und NÖ liegt derzeit am vierten Platz.

8. Österreichische Senioren Fernschach-Staatsmeisterschaft:

Am 1. September startete die Seniorenstaatsmeisterschaft mit den beiden Niederösterreichern Karl Binder und Ing. Karl Huber.

Meister Klasse 038: Siegfried Jauk (St) - Martin Pototschnigg (NÖ) 1:0.

Meister GT Klasse 10: FMK Manfred Moza (NÖ) - René Wukits (NÖ) ½:½, Jürgen Somogyi (Bgld) - FMK Manfred Moza (NÖ) und René Wukits (NÖ) 0:1, Peter Steinkellner (W) - René Wukits (NÖ) ½:½, René Wukits (NÖ) - Mag. Gerald Hechl (NÖ) 1:0, Mag. Gerald Hechl (NÖ) - Johann Wiesinger (OÖ) 1:0, Mag. Gerald Hechl (NÖ) - Josef Kreutz (T) ½:½.

Länderkampf gegen England: Peter C. Doye - IM Dipl.-Ing. Heinz Polsterer 0:1.
Endstand 39½ : 30½ für Österreich.

Länderkampf gegen Israel: Endstand 22½ : 13½ für Österreich.

Länderkampf gegen Rumänien: Florin Becsenescu - René Wukits 0:1, Ion Rotaru 2:0, Vasile Tudor - Walter Lemberger beide Partien ½:½, Ing. Karl Huber - Adrian Mocanu 1:0. Zwischenstand 28 : 21 für Österreich. 31 Partien offen.

Länderkampf gegen Australien: Zwischenstand 33 : 21 für Österreich. 6 Partien offen.

Länderkampf gegen Lettland: Eugen Löschnauer – SIM Aivars Kazoks 1:0, Janis Pizans Karl Binder 1:0. Zwischenstand 7 : 5 für Österreich

ICCF Olympiad 19 Preliminaries – Section 01:

SIM Rüdiger Löschnauer (NÖ) - Juan Ignacio Aupi Royo (E) beide Partien ½:½.

IV. Danube Cup - Paul Darmogray Memorial 3:

SIM Van Leeuwen Etienne (Bel) - ÖFM Hannes Rada (NÖ).

Thor Lovholt Memorial U-2300 Team Tournament SF1:

Österreich verpaßte mit dem 4. Platz im Endklassement knapp den Aufstieg (1 Punkt fehlte). Mag. Gerald Hechl belegte auf Brett 1 den 7. Platz.

Memorial Witold Bielecki - Preliminary 1, board 2:

Petri Saharinen (SF) und N. Hamilton Mc Milian (Eng) – Walter Fasser 0 :1.

9th European Team Championship – SF 2, board 3:

Sergey Aleksandrovich Evtushenko (Rus) – SIM Dipl.-Ing. Heinz Polsterer 1 :0, Philippe Corbat und Sergey Stanislavovich Bancevich (Belarus) – SIM Dipl.-Ing. Heinz Polsterer ½:½.

Fernschach Österreich - fernschach@chess.at - SIM Rudolf Hofer

Newsletter, Ausschreibungen, Ergebnisse, etc auf Homepage: www.chess.at/fernschach.

Das Wichtigste vom letzten Newsletter 5:

Da die Zusammenarbeit mit YouKauf beendet wurde, freut es mich nun mit Schachhuber einen neuen Schachartikelversand in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Eine kurze Vorstellung und danach bereits die ersten Angebote bzw. Vorstellungen im Newsletter..

Der Schachversand Huber freut sich, mit dem Fernschachverband des ÖSB zusammen arbeiten zu können. Sie erhalten nun regelmäßig im monatlichen Newsletter des Fernschachverbandes von unserer Firma Sonderangebote oder Produktvorschläge zum Thema Schach. Dabei werden wir Ihnen neue Produkte ebenso vorstellen, wie ausgewählte Raritäten oder besonders empfehlenswerte Artikel. Sämtliche Bilder und Artikelnamen sind mit unserem Shop verlinkt und so können Sie sich einfach mit einem Mausklick informieren.

Unser Schachversand besteht seit ca. 10 Jahren und ist vielen Schachspielern ein Begriff.

Derzeit umfasst das Warenangebot ca. 700 Artikel, wobei 500 davon ständig auf Lager sind. Wir möchten unseren Shop gerne für Sie weiterentwickeln und sind für Anregungen, Wünsche, Kritik und dgl. immer aufgeschlossen. Teilen Sie uns einfach unter info@schachversand.at Ihre Meinung mit und Sie erhalten von uns einen Einkaufsgutschein in Höhe von 5 % auf Ihren nächsten Einkauf in unserem Shop.

23. Hamerlingturnier

Zur **23. Auflage** des traditionellen **Hamerlingturnieres** in Zwettl fanden sich am 1. September **36 SchachsportlerInnen** ein, um sich die von Altbürgermeister **Dr. Anton Denk** organisierten Preise auszukämpfen.

Nach neun Runden mit je 15 Minuten Bedenkzeit gab es mit dem Gmünder Meisterkandidat **Martin Zwettler**, der sich 8,5 Punkte holte, einen klaren Sieger. Silber ging an den oftmaligen Waldviertler Meister **DI Gerhard Illner** (Waidhofen/Th.) und Bronze an **Miroslav Pakosta** (Zwettl), beide je 7,0 Zähler.

Sechs Punkte erreichten **Peter Stadler** (Zwettl), **Michael Gratze** (Austria Wien), **MK Hubert Koller** (SK Mostarrichi Ybbs) und **Roland Peichl** (Hernals Wien). Den achten Rang holte sich **Michael Prager** (Zwettl) vor **Rudolf Rausch** (Bad Großpertholz), beide je 5,5 Punkte.

Dahinter folgten mit je fünf Punkten **WMK (Weibliche Meisterkandidatin) Lisa Hapala** (Voest Krems), **Antonin Tovarek** (Zwettl), **Wilhelm Schuhmacher** (Groß Siegharts), **WMK DDr. Michaela Hapala** (Voest Krems), **Manuel Schuh** (Zwettl) und **Präsident Franz Modliba** (SGM Litschau/Eisgarn).

Die **Kategoriepreise** gingen an: **Wilhelm Schuhmacher**, **Wolfgang Orsario** (Waidhofen/Thaya), **Johann Baronbeck** (Niederabsdorf) und **Thomas Seper** (Groß Siegharts).

Den Pokal für den besten **Jugendlichen U18** nahm **Manuel Schuh** entgegen, den für die **U14-Wertung Christoph Hapala** (Voest Krems).

Den **Damenpreis** sicherte sich **Michaela Hapala**, den **Seniorenpreis** eroberte **Präsident Schulrat Franz Modliba**. Als Schiedsrichterin fungierte **Andrea Prager**.



Das Siegerfoto zeigt: 1. Reihe von links: DI Gerhard Illner (2.), MK Martin Zwettler (1.), Miroslav Pakosta (3.), 2. Reihe: IS (Internationale Schiedsrichterin) Andrea Prager, Christian Schierhuber, Obmann Paul Horak und IS Peter Stadler.

17. Internationales Mödlinger Aktivschachturnier 2.9.2012

unterstützt von der Stadtgemeinde Mödling

„Alle Jahre wieder - Attila Vertetics gewinnt bereits zum 5. Mal in Mödling“

Rekordverdächtige 88 (!) Teilnehmer aus 6 Nationen, darunter 6 Internationale Meister kämpften 7 Runden lang im Festsaal des Roten Kreuzes um den Turniersieg.

Der ungarische Meister Attila Vertetics (27 Jahre) erreichte 6,5 Punkte und gewann bereits zum fünften Mal in Folge das Mödlinger Turnier.

IM Khaled Mahdy belegte als bester Österreicher mit 6 Punkten Rang 2 vor IM Miklos Nemeth (HUN).

Endklassement: TOP 8

1	FM	Vertetics Attila	2409	HUN	6½	32½
3	IM	Mahdy Khaled	2385	AUT	6	30½
4	IM	Nemeth Miklos	2454	HUN	5½	33½
5	IM	Csonka Attila	2423	HUN	5½	32½
6	NM	Pichler Michael	2265	AUT	5½	30½
7	MK	Hechl Gerald	2213	AUT	5½	28½
8	FM	Ress Tamas	2288	HUN	5	31½

Die weiteren Kategoriepreisträger:

11	MK	Wiedner Robert	2133	AUT	5	29	Bester unter 2150
12		Vavruska Antonin	2140	CZE	5	28	Bester Senior
20	WMK	Hapala Lisa	2003	AUT	4½	21½	Beste Dame
29		Thiel Johann	1806	AUT	4	26½	Bester unter 1900
37		Filler Alexander	1916	AUT	4	23½	Bester Mödlinger
41		Niedersberger A.	0000	AUT	3½	29½	Bester unter 1400
47		De Leon Angelica	1648	AUT	3½	23	Bester unter 1650
64		Hapala Christoph	1606	AUT	3	19½	Bester U18

Das erstmals veranstaltete **Kinderturnier (22 Teilnehmer)** verlief ganz spannend. Nach 5 Runden lagen 4 Kinder punktgleich an der Spitze. U10 Staatsmeisterin Sophie Konecny (Wien) gewann dank der besten Buchholzwertung vor Dominik Horvath (Eisenstadt), Mattias Filek (Wien) und Florian Schlager (Groß Siegharts).

Das bewährte Organisationsteam rund um Obmann und Hauptschiedsrichter Gerhard Schulz sowie Turnierdirektor Günter Rier bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr vorbildliches Verhalten und die angenehme Atmosphäre!

Ohne die folgenden Sponsoren wäre dieses bereits traditionelle Turnier nicht möglich gewesen:

- **Stadtgemeinde Mödling: Sportreferat „Sport in Mödling“**
- **ASVÖ WIEN** www.asvoewien.at
- **Michael Ehn, Schach & Spiele** www.schachundspiele.at
- **Michaela Kummer** www.wackel-dackel.at

Günter Rier
Schachverein Mödling

Tolles Schachfest in Mauer!

Am Samstag fand im Betriebssportgebäude des Landesklintikum Mauer das dritte vom Schachverein Mauer – Öhling veranstaltete Schnellschachturnier statt. Der Veranstalter freute sich über 48 Denksportler, die in 7 Runden um die Schachkrone kämpften.

Spieler aus 14 Vereinen, 11 Jugendliche und 1 mutige Dame wurden durch das ausgezeichnete Catering vom Organisationsteam des Schachvereins Mauer – Öhling zu einem tollen Ideenfeuerwerk angeregt.

Der älteste Denksportler war der Böheimkirchner Erich Zellhofer (79). Der jüngste mit 10 Jahren war Martin Grurl von Mauer – Öhling.

Der Wettkampf wurde haarscharf in einem wahren Fotofinish entschieden. Denn nach 6 Runden gab es 5 punktgleich Führende. So wurde dann nach sieben Runden rauchender Köpfe vom Initiator dieses Turniers, Markus Griebenberger, die Siegerehrung vorgenommen.

Der Amstettner NM Wolfgang Wadsack konnte mit 5,5 Punkten, punktgleich aber mit der besseren Feinwertung vor dem Ybbser Dominik Ehs gewinnen. Dritter wurde der Ansfeldner Roland Posch.

Erste Kategoriepreise erzielten der Hernalser Roland Peichel, der Linzer Mathias Reichör, und der Mauer-Öhlinger Josef Sieberer. Zweite Kategoriepreise erzielten der Böhlerwerker Friedrich Ertelthalner und der Ansfeldner Maximilian Mostbauer.

Der Jugendpreis wurde von Florian Mostbauer ebenfalls aus Ansfelden gewonnen.

Den Damenpreis erkämpfte sich die Ansfeldnerin Margit Mostbauer.

Die besten Vertreter vom Schachverein Mauer – Öhling waren Karl – Heinz Grurl auf Platz 12 und Georg Grissenberger auf Platz 18.

Für mich das erste Mal war, dass bei Punktgleichheit die fünfte Zweitwertung über die Platzierung entschied (Platz 1 und 2; ebenso Platz 3 und 4)!

Winfried Wadsack



Endstand

Rg		Name	Elo	Verein	Pkte	Fide	Sieg	Res	EloP
1	CM	Wadsack Wolfgang	2119	Sv Amstetten	5½	25	4	½	2240
2		Ehs Dominik	1961	Sk Mostarrichi	5½	25	4	½	2211
3		Posch Roland	2089	Union Ansfelden	5½	24½	4	½	2220
4	MK	Steiner Heinz	2060	Sk Mostarrichi	5½	24½	4	½	2209

5		Mostbauer Florian	1969	Union Ansfelden	5½	22½	5	0	2021
6		Gattermayer Robert Ing.	1969	Vhs Poechlarn/Kr.	5½	21½	5	0	2087
7	MK	Koller Hubert	2056	Sk Mostarrichi	5	21	5	0	1949
8	FM	Strobel Ferdinand Dkfm.	2040	Ksv Boehlerwerk	5	20½	4	0	1991
9		Peichel Roland	1884	Sk Hernals Wien	5	19	5	0	1854
10		Mostbauer Maximilian	1937	Union Ansfelden	4½	19	4	0	1844
11		Hametner Walter Mag.	2064	Sk Herz Mostviertel	4½	19	4	0	1950
12		Grurl Karlheinz	1765	Sv Mauer Oehling	4½	16	4	0	1800
13		Fasser Walter	1961	Vhs Poechlarn/Kr.	4½	12½	4	0	1699
14		Edenhauser Manfred	1791	Ksv Boehlerwerk	4	19	4	0	1941
15		Reichoer Mathias	1494	Chess Club Linz 09	4	18	4	0	1895
16		Buchhas Johann	1800	Ksv Boehlerwerk	4	17	2	0	1839
17		Altunbozar Erol Mag Ing	2086	Gablitz-Purkersdorf	4	16	3	0	1881
18		Grissenberger Georg	1718	Sv Mauer Oehling	4	16	4	0	1765
19		Ertelthalner Friedrich	1689	Ksv Boehlerwerk	4	14	3	0	1731
20		Stadlbauer Kurt	1649	Sv Mauer Oehling	4	13	4	0	1687
21		Werle Herbert	1714	Sv Amstetten	4	12	4	0	1734
22		Streimelweger Helmut	1932	Vhs Poechlarn/Kr.	3½	17½	3	0	1832
23		Wadsack Michael	1760	Sv Amstetten	3½	17	3	0	1819
24		Fallmann Friedrich	1799	Sv Mauer Oehling	3½	16	3	0	1805
25		Riegler Andreas	2005		3½	16	3	0	1763
26		Zellhofer Erich	1807	Sc Boenheimkirchen	3½	15	3	0	1721
27		Mair Michael	1844	Union Münzbach	3½	13½	2	0	1596
28		Strick Bernhard	1622	Ksv Boehlerwerk	3½	12	3	0	1690
29		Griessenberger Markus	1719	Sv Mauer Oehling	3	15	3	0	1689
30		Lachmaier Franz Sen.	1698	Esv Westbahn Linz	3	13	3	0	1768
31		Grahofer Wolfgang DI.	1676	Sv Mauer Oehling	3	12	3	0	1585
32		Kaufmann Peter	1631	Sk Mostarrichi	3	12	3	0	1558
33		Sieberer Josef	1367	Sv Mauer Oehling	3	10	3	0	1604
34		Raab Anton	1590	Sv Mauer Oehling	3	10	3	0	1553
35		Wadsack Thomas	1346	Sv Amstetten	3	9	3	0	1540
36		Tuechler Franz	1530	Sv Mauer Oehling	3	9	3	0	1597
37		Brandstaetter Andreas	1494	Sv Mauer Oehling	2½	13	2	0	1649
38		Ardelt Johannes	1643		2½	12½	2	0	1685
39		Brugger Jonas	0		2½	7½	2	0	1503
40		Plank Herbert	0	Sv Mauer Oehling	2	9	2	0	1358
41		Tieber Thomas	1161	Sv Amstetten	2	8	2	0	1404
42		Steinkellner Thomas	1437	Sv Mauer Oehling	2	8	2	0	1398
43		Scheuch Rene	0	Sv Amstetten	2	6	2	0	1243
44		Steinkellner Anton	1216	Sv Mauer Oehling	2	6	2	0	1401
45		Mostbauer Margit	1157	Union Ansfelden	2	4	2	0	1425
46		Grahofer Emil	0	P.S.K. Wien	1	4	1	0	1248
47		Grurl Martin	0	Sv Mauer Oehling	½	1	0	½	1001
48		Junker Michael	0	Ksv Boehlerwerk	½	1	0	½	974

25. Blitzschachturnier Bad Vöslau

Der Herrgott muss ein Bad Vöslauer sein! Beim 25. Blitzschach Turnier am 19. August 2012 war wieder Perfektion angesagt und das bei herrlichsten Wetterbedingungen. Mitten im Grünen, unter schattigen Bäumen kamen 18 Schnellfinger in den Schloßpark, inmitten des Minigolfplatzes. Lediglich das Versenken der Golfbälle von einigen Minigolfern verursachte ein liebliches Gurgeln beim Einlochen.

Zurück zum Wettkampf: Der gebürtige Deutsche, Oliver Fabregas, entschied das 25. Bad Vöslauer Blitzschach Turnier nach 11 Runden für sich, obwohl er nicht schlechter starten hätte können. Die ersten beiden Partien verzeigte er regelrecht und hatte 0 Punkte nach 2 Runden am Konto.

Die Welt nicht verstehend und seine letzten Energien sammelnd setzte er bereits in Runde 3 (!) zum Finale an. Der Turniersieg war nur mehr möglich, indem er alle Partien für sich entscheidet. Fabregas legte mit 9 Punkten aus den restlichen 9 Runden einen fulminanten Endspurt hin und krönte sich zum Blitzerkönig von Bad Vöslau. Die Ränge 2 - 5 wurden mit je 8 Punkten sehr kanpp entschieden: Dr. Christian Ebert hatte die Nase vorne, vor dem Eigenbauspieler von der SGM Bad Vöslau / Kottlingbrunn, Gerald Lampl, aufgrund der Buchholzwertung, eine Feinwertung, die denjenigen bei einem Punktegleichstand nach vorne reiht, der die stärkeren Gegner im Laufe des Turniers besiegt.

25. Bad Vöslauer Blitzschach Turnier

19. August 2012 / Schloßpark Bad Vöslau

Rangliste: Stand nach der 11. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	ELO	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh
1.	Fabregas Oliver		2058	SV Laatzten	11	9	0	2	9.0	68.0
2.	Ebert Christian		1975	Advisory Invest Baden	11	7	2	2	8.0	71.5
3.	Lampl Gerald		2137	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	8	0	3	8.0	69.5
4.	Perndl Johann		2021	Advisory Invest Baden	11	7	2	2	8.0	68.5
5.	Radakovics Peter		1838	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	7	2	2	8.0	68.0
6.	Schmoll Arnold		1822	Advisory Invest Baden	11	7	1	3	7.5	67.5
7.	Proksch Gerhard Mag.		1905	SK Raiffeisen Währing	11	6	2	3	7.0	63.5
8.	Winkelbauer Manfred		1856	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	6	1	4	6.5	60.0
9.	Hammer Bruno		1642	SK Erlach	11	6	1	4	6.5	52.5
10.	Thiel Johann		1806	SK Sollenau	11	6	0	5	6.0	65.5
11.	Baumfrisch Robert		1665	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	4	1	6	4.5	59.5
12.	Voller Rupert		1449	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	4	1	6	4.5	56.5
13.	Prendinger Rudolf		1803	Advisory Invest Baden	11	4	0	7	4.0	51.0
14.	Messar Stefan Mag.		1200	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	3	1	7	3.5	54.0
15.	Beck Rudolf		1584	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	3	0	8	3.0	57.0
16.	Schwarz Karl		1547	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	2	1	8	2.5	55.5
17.	Mitterhuber Volkmar		1200	SGM Bad Vöslau/Kottlingbrunn	11	1	1	9	1.5	50.5
18.	Cravo Tiago		1200	Chess Club Lissabon	11	1	0	10	1.0	50.5

Wir freuen uns auf einen hochkarätigen Schachherbst und wünschen allen Teilnehmern bei den noch folgenden Turnieren alles Gute und viel Erfolg!

Robert Baumfrisch & Helmut Steiner
Obmänner der Spielgemeinschaft Bad Vöslau / Kottlingbrunn

Turnierkalender

- 6. 10.2012** **NÖ Mostviertler Schülermeisterschaft:** Volkshaus Krummnussbaum, Eduard Fenzlstraße 16. Beginn: 15:00, 7 Runden, 15 min je Spielerin und Partie, Nenngeld 2 Euro, ab Jahrgang 1995 (entspricht u18 analog 2012 > Konform mit NÖ- Schüler-LM). Preise: Pokale, Medaillen, Sachpreise (Jahrgangs- und Mädchenwertungen). Auskünfte, Anmeldungen: Ing. Robert Gattermayer, 0664/ 10 35 999, r.gattermayer@al.net
- 15. 10. 2012** **Offene Niederösterreichische Senioren Landesmeisterschaft 2012**
Gasthof „Goldenes Schiff“, Mittergasse 5, Information und Anmeldung: Herbert Gruszka, 02732/75234, E-Mail gruszka.herbert@aon.at, Fritz Wöber, 02732/70855, E-Mail woeber.keg@aon.at
- 27. 10. 2012** **Jugend Schnellschach Open 2012:** Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerst. 7– 9, Information und Anmeldung: Online unter <https://www.dkt.co.at/anmeldung/>
- 27. 10. 2012** **Schnellschachturnier 10 Jahre Schachklub SIEGHARTSKIRCHEN**
3443 Sieghartskirchen, Kulturpavillon, Wiener Straße (beim Rathaus)
Information und Anmeldung: bei Michael Felbermayer, 0699/10401152 oder 02274/6006, fam.felbermayer@aon.at oder m.felbermayer@ebro.at
- 27. 10. 2012** **Staatsmeisterschaft Blitzschach 2012:** Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7 – 9, Info u. Anmeldung: Online <https://www.dkt.co.at/anmeldung/>
- 28. 10. 2012** **Semifinale der NÖSV Jugendlandesmeisterschaft und 10. nationales Sieghartskirchner Jugendschachopen:** Sieghartskirchen, Kulturpavillon, Wiener Straße (beim Rathaus). Information und Anmeldung: Unbedingt Voranmeldung bis 26. 10. 2012 bei Michael Felbermayer, 0699/10401152, 02274/6006, fam.felbermayer@aon.at oder m.felbermayer@ebro.at
- 28. 10. 2012** **Staatsmeisterschaft Schnellschach 2012:** Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7 – 9, Info u. Anmeldung: Online <https://www.dkt.co.at/anmeldung/>
- 18. - 20.11 2012** **Spielefest im Austria Center:** Das Austria Center in der Donaustadt ist auch 2012 wieder der Platz um seinen Spielleidenschaften zu erliegen!
- 1. 12. 2012** **Nikoloturnier:** Beginn: 15.00 Uhr. Gasthaus Gangl, Wetzelsdorf, Schulgasse 10 (neben der Kirche). 7 Runden. Schweizer System. 2x10 Min. Bedenkzeit.
- 2. - 5. 1. 2013** **11. Amstettner Stadtmeisterschaft 2013:** Bachwirt, Ardaggerstr. 28, 5 Rden
Information und Anmeldung: Winfried Wadsack, Berta. v. Suttner-Str. 3, 3300 Amstetten, Tel. 0676/9569620, Winfried.Wadsack@gmx.at
Homepage: <http://www.schachvereinamstetten.at>

Der Schachklub Grimmenstein trauert um sein Gründungsmitglied und lieben Freund Franz Schwarz, der völlig überraschend und aus heiterem Himmel allzu frühzeitig aus dem Kreise seiner Familie, Freunde und Gemeinde abberufen wurde.

In freundschaftlicher Trauer

Wolfgang Monschein
Obmann des Schachklub Grimmenstein



Bad Vöslau



Kottlingbrunn

Staatsmeisterschaft Schnellschach 2012 28. Oktober 2012

Spielort: Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7 – 9, 2540 Bad Vöslau
Veranstalter: SGM Sparkasse Bad Vöslau - Kottlingbrunn
Ehrenchutz: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
Datum/ Beginn: Sonntag, 28. Oktober 2012 / Begrüßung 10:30 Uhr

Start der 1. Runde: 11:00 Uhr (Auslosung 10:40 Uhr)

Anmeldung: Online unter <https://www.dkt.co.at/anmeldung/>

Durchführung: **DKT Power Sports** - Robert Baumfrisch, Anfragen an asm@dkt.co.at oder unter 02236 / 71 534

Modus: Schnellschach: 9 Runden CHF – System, 10 min. Bedenkzeit plus 5 Sekunden pro Zug je Spieler und Partie. Es gelten die FIDE Regeln. Elowertung: ÖSB Schnellschachwertung, FIDE Schnellschachwertung.

Hauptschiedsrichter: IS Kristof Kaweh

Preisgeld: Gesamtdotation Euro 3.000,00 / Siegerehrung ab 18:00 Uhr

Anmeldeschluss: Sonntag, 21.10.2012

Nachmeldung: Mo. 22.10. – Fr. 27.10.2012 plus € 5,- / Vor Ort am So. 28.10.2012 bis spät. 10:00 Uhr plus € 10,-

Einzelbewerb / Kombipreis inkl. Blitzschach

Nennngeld Schnellschach:	Kinder und Jugendliche bis Jg. 1996 (U16)	€ 10,-	€ 10,-
	Junioren U 18 / Schüler & Studenten	€ 15,-	€ 20,-
	Senioren (ab 60)	€ 25,-	€ 30,-
	Allgemeine Klasse	€ 30,-	€ 40,-

Gesamtwertung:	1. Preis: € 500,-	6. Preis: € 100,-	
	2. Preis: € 350,-	7. Preis: € 80,-	
	3. Preis: € 200,-	8. Preis: € 60,-	
	4. Preis: € 150,-	9. Preis: € 50,-	
	5. Preis: € 120,-	10. Preis: € 40,-	€ 1.650,00

Kategoriewertung:

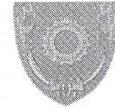
1901 bis 2100 Elo:	1. Preis: € 80,-	
	2. Preis: € 60,-	
	3. Preis: € 40,-	€ 180,00
1701 bis 1900 Elo:	1. Preis: € 80,-	
	2. Preis: € 60,-	
	3. Preis: € 40,-	€ 180,00
bis 1700 Elo:	1. Preis: € 80,-	
	2. Preis: € 60,-	
	3. Preis: € 40,-	€ 180,00

Damenwertung:	1. Preis: € 200,-	
	2. Preis: € 150,-	
	3. Preis: € 100,-	€ 450,00
Jugendwertung U14:	1. Preis: € 40,-	
Je 1 Wertung für	2. Preis: € 30,-	
Mädchen & Burschen	3. Preis: € 20,-	je € 90,00
Seniorenwertung:	1. Preis: € 80,-	
	2. Preis: € 60,-	
	3. Preis: € 40,-	€ 180,00

Schüler & Studenten bitte Schüler- bzw.- Studentenausweis vorweisen. Max. 1 Geldpreis pro Gewinner. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Modus des Damen Bewerbs, abhängig von der Teilnehmerinnenzahl zu verändern. Die Anmeldung zu den Bewerben erfolgt über die offizielle Turnierseite der SGM Sparkasse Bad Vöslau / Kottlingbrunn. Die Nenngebühr können Sie entweder vor Ort entrichten oder Sie haben auch in der Online Anmeldung die Möglichkeit, die Teilnahmegebühr mittels Abbuchung von Ihrem Konto oder Kreditkartenzahlung bereits im Vorfeld zu erledigen. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung an Ihre Email – Adresse. "Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen mit österreichischer Staatsbürgerschaft oder einer Ausnahmege-
nehmigung nach § 2.4 TUWO."



Bad Vöslau



Kottlingbrunn

Staatsmeisterschaft Blitzschach 2012 27. Oktober 2012

Spielort: Kurzentrum Bad Vöslau, Badnerstraße 7 – 9, 2540 Bad Vöslau

Veranstalter: SGM Sparkasse Bad Vöslau / Kottlingbrunn

Ehrenschutz: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Datum/ Beginn: Samstag, 27. Oktober 2012

Start der 1. Runde: 15:00 Uhr (Auslosung 14:45 Uhr)

Anmeldung: Online unter <https://www.dkt.co.at/anmeldung/>

Durchführung: **DKT Power Sports** - Robert Baumfrisch, Anfragen bitte an asm@dkt.co.at oder 02236 / 71 534

Modus: Blitzschach: 11 Runden Schweizer System
3 min. Bedenkzeit plus 2 Sekunden pro Zug je Spieler und Partie. Es gelten die FIDE Regeln, Elowertung nach FIDE – Blitzschachwertung.

Hauptschiedsrichter: IS Kristof Kaweh

Preisgeld: Gesamtdotation Euro 2.250,00 / Siegerehrung ab 18:00 Uhr

Anmeldeschluss: Sonntag, 21.10. 2012

Nachmeldung: von Mo, 22.10. – Fr. 26.10.2012 - plus 5,- / Vor Ort am Sa. 27.10.2012 bis spät. 14:00 Uhr plus 10,-

		Einzelbewerb / Kombipreis inkl. Schnellschach	
Nenngeld Blitzschach:	Kinder und Jugendliche bis Jg. 1996 / U16	10,-	10,-
	Junioren U 18 / Schüler & Studenten	10,-	20,-
	Senioren (ab 60)	15,-	30,-
	Allgemeine Klasse	20,-	40,-

Gesamtwertung:	1. Preis: € 350,-	6. Preis: € 80,-	
	2. Preis: € 250,-	7. Preis: € 60,-	
	3. Preis: € 150,-	8. Preis: € 40,-	
	4. Preis: € 120,-	9. Preis: € 30,-	
	5. Preis: € 100,-	10. Preis: € 20,-	€ 1.200,00

Kategoriewertung:

1901 bis 2100 Elo:	1. Preis: € 70,-	
	2. Preis: € 50,-	
	3. Preis: € 30,- € 150,00	
1701 bis 1900 Elo:	1. Preis: € 70,-	
	2. Preis: € 50,-	
	3. Preis: € 30,- € 150,00	
bis 1700 Elo:	1. Preis: € 70,-	
	2. Preis: € 50,-	
	3. Preis: € 30,- € 150,00	

Damenwertung:	1. Preis: € 150,-
	2. Preis: € 100,-
	3. Preis: € 50,- € 300,00
Jugendwertung U14:	1. Preis: € 40,-
Je 1 Wertung für Mädchen & Burschen	2. Preis: € 25,-
	3. Preis: € 10,- je € 75,00
Seniorenwertung:	1. Preis: € 70,-
	2. Preis: € 50,-
	3. Preis: € 30,- € 150,00

Schüler & Studenten bitte Schüler- bzw. Studentenausweis vorweisen. Max. 1 Geldpreis pro Gewinner. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Modus des Damen Bewerbs, abhängig von der Teilnehmerinnenzahl zu verändern. Die Anmeldung zu den Bewerben erfolgt über die offizielle Turnierseite der SGM Sparkasse Bad Vöslau / Kottlingbrunn. Die Nenngebühr können Sie entweder vor Ort entrichten oder Sie haben auch in der Online Anmeldung die Möglichkeit, die Teilnahmegebühr mittels Abbuchung von Ihrem Konto oder Kreditkartenzahlung bereits im Vorfeld zu erledigen. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung an Ihre Email – Adresse. "Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen mit österreichischer Staatsbürgerschaft oder einer Ausnahmege-
nehmigung nach § 2.4 TUWO."

EINLADUNG zum SCHNELLSCHACHTURNIER
anlässlich
10 JAHRE

SCHACHKLUB SIEGHARTSKIRCHEN

- Termin:** Samstag, 27. Oktober 2012, 14.00 Uhr
- Veranstalter:** Raiffeisen Schachklub Sieghartskirchen
- Ort:** 3443 Sieghartskirchen, Kulturpavillon, Wiener Straße
(beim Rathaus)
- Turnierleitung:** RS Ing. Erich Wurzer
- Teilnahmeberechtigt:** alle Schachbegeisterte
- Modus:** 7 Runden, Schweizer System, Computer-Auslosung mit Swiss Manager.
Bei Punktegleichstand zählen in Reihenfolge die Buchholzwertung, Buchholz mit Streichresultat und die Sonneborn-Berger-Wertung.
Es gelten die FIDE-Regeln.
- Bedenkzeit:** 15 Minuten je Spieler und Partie
- Startgeld:** freie Spende
- Preise:** Pokal für 1. bis 3. Rang
- Kategoriepreise:** Pokal für bester Spieler unter 1800 ELO, unter 1400 ELO, beste Dame, bester Jugendlicher U18, U14, und bester Spieler aus Sieghartskirchen
- Nennung:** bis Samstag 27. Oktober 2012, 13.30 Uhr
- Voranmeldung:** bei Michael Felbermayer, 0699/10401152 oder 02274/6006, fam.felbermayer@aon.at oder m.felbermayer@ebro.at

Falls nötig behält sich der Veranstalter das Recht vor Änderungen u. Ergänzungen zu dieser Ausschreibung durchzuführen bzw. Spieler ohne Angabe von Gründen abzulehnen.



NIEDERÖSTERREICHISCHER



SCHACHVERBAND

Semifinale der NÖSV Jugendlandesmeisterschaft und 10. nationales Sieghartskirchner Jugendschachopen

Termin: Sonntag, 28. Oktober 2012, 10:00 Uhr

Veranstalter: Raiffeisen Schachklub Sieghartskirchen

Ehrenschutz: Bürgermeister Nationalrat Johann Höfinger

Ort: 3443 Sieghartskirchen, Kulturpavillon, Wiener Straße (beim Rathaus)

Turnierleitung: RS Ing. Erich Wurzer

Teilnahmeberechtigt: Schüler und Jugendliche ab Jg. 1995 (Geb. Datum Nachweis erforderlich) die bei einem österr. Verein gemeldet sind oder ihren dauernden Wohnsitz in Österreich haben. (Nachweis erforderlich)

Stammspieler bei einem niederösterreichischen Verein werden im Semifinale des NÖSV mitberechnet (Qualifikation für die kostenlose Teilnahme am Finale)

Modus: 7 Runden, Schweizer System, Computer-Auslosung mit Swiss Manager. Soweit möglich getrennte Kategorien U18, U16, U14, U12, U10 u. U8 (Achtung: Kategorieinteilung analog 2013). Bei Punktegleichstand zählen in Reihenfolge die Buchholzwertung, Buchholz mit Streichresultat und die Sonneborn-Berger-Wertung.

Es gelten die FIDE-Regeln und die NÖSV TuWO.

Bedenkzeit: 20 Minuten je Spieler und Partie

Startgeld: 10 €

Preise: U18 (Jg. 95/96): 100 € / 90 € / 60 € + Ehrenpreis

U16 (Jg. 97/98): 90 € / 70 € / 50 € + Ehrenpreis

U14 (Jg. 99/00): 80 € / 60 € / 40 € + Ehrenpreis

U12 (Jg. 01/02): 60 € / 40 € / 30 € + Ehrenpreis

U10 (Jg. 03/04): 40 € / 30 € / 20 € + Ehrenpreis

U8 (Jg. ab 05): 40 € / 30 € / 20 € + Ehrenpreis

Geldpreise werden nicht geteilt.

Bestes Mädchen U18, U16 und U14: 50 € + Ehrenpreis

Bestes Mädchen U12 und U10/U8: 40 € + Ehrenpreis

3 beste Niederösterreicher(innen) je Kategorie: Pokale

Die 4 besten Stammspieler(innen) bei einem NÖ Verein in der Kategorie U8 bis U12 und die 6 besten Stammspieler(innen) in den Kategorien U14 bis U18 qualifizieren sich für eine kostenlose Teilnahme (Quartier) an der Landesmeisterschaft. Über weitere Qualifikationen entscheidet der NÖSV.

Nennung: bis Sonntag 28. Oktober 2012, 9:00 Uhr

Achtung: Unbedingt Voranmeldung bis 26. Oktober 2012 bei Michael Felbermayer, 0699/10401152,

02274/6006, fam.felbermayer@aon.at oder m.felbermayer@ebro.at

Falls nötig behält sich der Veranstalter das Recht vor Änderungen u. Ergänzungen zu dieser Ausschreibung durchzuführen bzw. Spieler ohne Angabe von Gründen abzulehnen.